



Sächsischer Umweltpreis 2011

- Abschlussdokumentation -



Inhaltsverzeichnis:

	Seite
1. Ziele und Ausschreibungsverfahren.....	5
2. Aufgaben und Zusammensetzung der Jury	6
3. Anzahl und Struktur der Bewerbungen	7
4. Bewertungsmethodik	9
5. Preisgeld	10
6. Übersicht Finalisten	11
7. Übersicht Preisträger	14
8. Preisverleihung „Sächsischer Umweltpreis 2011“ am 25. Juni 2011	15

Anlage:

Übersicht Bewerber - in alphabetischer Reihenfolge

1. Ziele und Ausschreibungsverfahren

(1) Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft hat am 22.10.2010 den Sächsischen Umweltpreis 2011 ausgeschrieben.

Mit diesem Preis sollen herausragende Leistungen für den Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen sowie für den Naturschutz gewürdigt werden. Insbesondere sind darunter zu verstehen:

- innovative, kreative Umwelleistungen,
- modellhafte, nachhaltige Einzelprojekte,
- Entwicklung umweltfreundlicher Produkte oder Technologien und Produktionsverfahren,
- herausragendes ehrenamtliches Engagement.

(2) Der Sächsische Umweltpreis wird seit 1996 zu verschiedenen Umweltthemen an unterschiedliche Zielgruppen vergeben. Ziel ist es, Engagement im Umweltschutz anzuregen und vorbildliche Initiativen zu würdigen. Tabelle 1 zeigt eine Übersicht über die bisherigen Themen und Zielgruppen.

Jahr	Thema	Zielgruppen
1996	Wasser für das Leben	Gebietskörperschaften und Kommunen, Einzelpersonen, Personengruppen, gemeinnützige Verbände, Vereine
1996	1. Unternehmer-Umweltpreis „Unternehmerisch denken – Ökologisch handeln“	Unternehmen, Handwerksbetriebe, Bildungseinrichtungen
1998	Umwelt und Verkehr	Kommunen (2. Sächsischer Umweltpreis für Kommunen)
1999	1. Jugendumweltpreis Umwelt und Verkehr	Schüler und Jugendliche
1999	2. Unternehmer-Umweltpreis „Ein Beitrag zur Ressourcenschonung“	Sächsische Unternehmer
2000	2. Jugendumweltpreis „Wenn ich Bürgermeister wäre...“	11-18jährige Kinder und Jugendliche
2001	Solarenergienutzung	Unternehmen, Einzelpersonen, Verbände
2002	Schützen und Nutzen	Unternehmen aus Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft, Verbände, Vereine
2004	3. Jugendumweltpreis 2004	Schülerinnen und Schüler Sächsischer Schulen
2005	„Natürlich gemeinsam“	Kommunen, Vereine, Unternehmen, Einzelpersonen
2006	3. Unternehmer-Umweltpreis „Natürlich wirtschaftlich“	Unternehmen Land- und Forstwirtschaft, Handwerk, Industrie
2008	Sächsischer Umweltpreis 2008	Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Dienstleistungsgewerbe sowie Land- und Forstwirtschaft, Verbände, Vereine und Einzelpersonen
2011	Sächsischer Umweltpreis 2011	Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Dienstleistungsgewerbe sowie Land- und Forstwirtschaft, Verbände, Vereine und Einzelpersonen

Tabelle 1: Übersicht zu Themen und Zielgruppen des Sächsischen Umweltpreises seit 1996

- (3) Die Höhe des Preisgeldes beim Sächsischen Umweltpreis 2011 betrug 50.000€.
- (4) Der Sächsische Umweltpreis wird in den kommenden Jahren in einem zweijährigen Rhythmus ausgelobt.

2. Aufgaben und Zusammensetzung der Jury

- (1) Frank Kupfer, Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, berief folgende Mitglieder in die Jury für den Sächsischen Umweltpreis 2011:

Name	Funktion
Herbert Wolff	Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Vorsitzender der Jury
Thomas Jurk, MdL	Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Landwirtschaft im Sächsischen Landtag
Magnifizenz Prof. Dr. Dr.-Ing. habil. Hans Müller-Steinhagen	Rektor der Technischen Universität Dresden
Dr. Detlef Hamann	Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Dresden
Stephan Lorenz	Freie Presse Chemnitz
Prof. Dr. Hans-Jürgen Hardtke	Vorsitzender des geschäftsführenden Vorstandes des Landesvereines Sächsischer Heimatschutz e. V.
Dr. Jörg Hilger	Hauptgeschäftsführer des Sächsischen Landesbauernverbandes e. V.

Tabelle 2: Jurymitglieder

- (2) Die Jury erarbeitete die Vorschläge für die Umweltpreisträger 2011 und die Aufteilung des Preisgeldes.

3. Anzahl und Struktur der Bewerbungen

(1) Bis zum Bewerbungsschluss am 15.03.2011 wurden insgesamt 77 Bewerbungen eingereicht.

Knapp zwei Drittel der Bewerbungen stammen aus der Wirtschaft, etwa ein Drittel sind dem Bereich Ehrenamt und Umweltbildung (Vereine etc. bzw. Privatpersonen) zuzuordnen (Abb. 1, Tabelle 3).

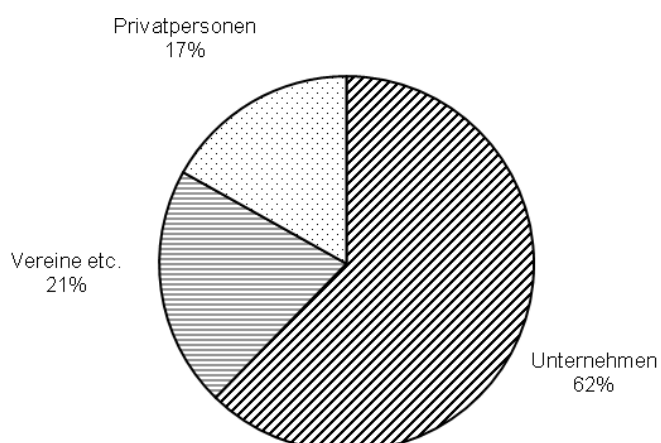


Abb. 1:
Teilnehmer an der Ausschreibung zum
Sächsischen Umweltpreis 2011

	Unternehmen	Organisationen, ... *	Privatpersonen	Summe
Bewerbungen	48 (62%)	16 (21%)	13 (17%)	77

Tabelle 3: Teilnehmer an der Ausschreibung um den Sächsischen Umweltpreis 2011

* Organisationen, Genossenschaften, Stiftungen, Körperschaften öffentlichen Rechts, Verbände und Vereine

(2) Die eingereichten Bewerbungen sprechen folgende Bereiche des Umwelt- und Naturschutzes an (Abb. 2, Tabelle 4):

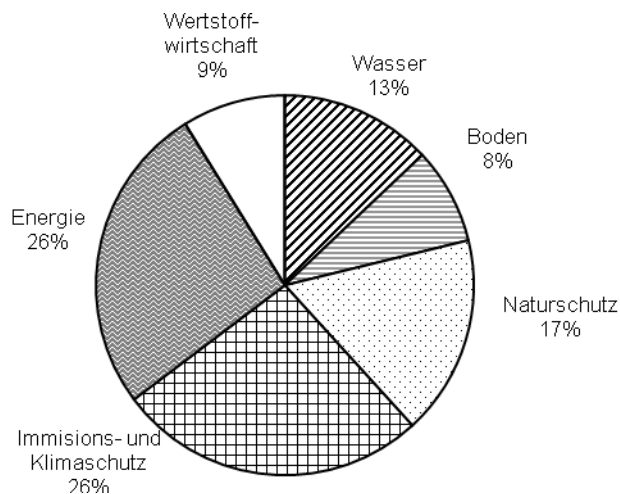


Abb. 2: Zuordnung der eingegangenen Bewerbungen zu den Bereichen des Umwelt- und Naturschutzes (teilweise Mehrfachnennungen)

Umweltbereiche	Anzahl	Prozentualer Anteil
Wasser	22	13%
Boden	14	8%
Naturschutz	19	17%
Immissionsschutz/ Klimaschutz:	45	26%
Energie	45	26%
Wertstoffwirtschaft	15	9%

Tabelle 4: Zuordnung der eingegangenen Bewerbungen zu den Bereichen des Umwelt- und Naturschutzes (teilweise Mehrfachnennungen)

- (3) Von den insgesamt 77 Bewerbungen waren 72 Eigenbewerbungen, fünf Vorschläge wurden durch Dritte eingereicht.
- (4) Die Bewerber repräsentieren ganz unterschiedliche Wirtschaftszweige, variieren in der Größe nach Anzahl der Beschäftigten, der umgesetzten Maßnahmen und letztlich auch in der Art und in der Differenzierung der Darstellung der Maßnahmen.

4. Bewertungsmethodik

- (1) Die Auswahl der Preisträger erfolgte in einem mehrstufigen Verfahren.
- (2) Nach Eingang der Bewerbungen im SMUL erfolgte die formale Erstprüfung hinsichtlich der Erfüllung aller erforderlichen Teilnahmebedingungen.
- (3) Um eine Vergleichbarkeit des inhomogenen Teilnehmerfeldes zu ermöglichen, fertigte das Dresdner Grundwasserforschungszentrum - DGFZ e. V. als Auftragnehmer zur Dokumentation und fachlichen Bewertung je ein Kurzporträt mit einer Beschreibung des Unternehmens und einer stichwortartigen Darstellung des Projektes an.

Die Erstbewertung der Einzelbewerbungen erfolgte nach den Kriterien:

- Umweltwirkungen,
- Innovation,
- Modellcharakter,
- Strategie / Konzeption,
- Synergiewirkungen,
- Nachhaltigkeit und
- ehrenamtliches Engagement.

- (4) Der Auftragnehmer nahm dann gemeinsam mit der Projektgruppe Umweltpreis die Bepunktung der einzelnen Bewerbungen nach einer vorher erarbeiteten Bewertungsmethodik vor. Der Projektgruppe unter Leitung von Frau Rilke gehörten die nachfolgend genannten Vertreter an (Tabelle 5):

Institution	Person
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Abt. 2 - Grundsatzfragen, ländliche Entwicklung	Dagmar Rilke
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Öffentlichkeitsarbeit	Detlev Sann
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Abt. 3 - Land- und Forstwirtschaft	Dr. Ulrich Henk
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Abt. 4 - Wasser, Boden, Wertstoffe	Dagmar Engelmann
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Abt. 5 - Naturschutz, Klima, Immissions- und Strahlenschutz	Albrecht von Keudell
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Abt. 2 – Grundsatzangelegenheiten Umwelt, Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung	Christoph Moormann
Handwerkskammer Dresden Hauptabteilung Wirtschaftsförderung und -beratung	Dr. Andreas Hübner
Industrie- und Handelskammer Dresden Geschäftsbereich Industrie und Außenwirtschaft	Dr. Cornelia Ritter
Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. (Auftragnehmer des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft)	Dr. Claudia Helling, Sandra Raimann

Tabelle 5: Zusammensetzung der Projektgruppe Umweltpreis

(4) Im Rahmen der Begutachtungen kristallisierten sich vier Preiskategorien und ihre Finalisten heraus:

Preiskategorie I: Umweltfreundliche Technologien und Produktionsverfahren

Preiskategorie II: Umweltfreundliche Produkte

Preiskategorie III: Umwelterorientierte Unternehmensführung sowie innovative und kreative Leistungen im Umwelt- und Naturschutz

Preiskategorie IV: Herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Umweltbildung sowie herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Umwelt- und Naturschutz

(5) Nach einer weitergehenden inhaltlichen fachlichen Prüfung der Vorschläge der Projektgruppe einigte sich die Jury auf eine Vorschlagsliste mit den Finalisten und Preisträgern für den Sächsischen Umweltpreis 2011.

(6) Der Sächsische Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft entschied aufgrund der Juryempfehlung über die Preisträger für den Sächsischen Umweltpreis 2011.

5. Preisgeld

(1) Der Preis ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert.

(2) Die Verteilung des Preisgeldes wurde wie folgt beschlossen:

- vier Preisträger zu je 10.000 Euro und
- zwei Sonderpreise zu je 5.000 Euro.

6. Übersicht Finalisten

Preiskategorie I: Umweltfreundliche Technologien und Produktionsverfahren

Unternehmen / Organisation	Bewerbungskurzbezeichnung
Ingenieurbüro für Haustechnik + Energetik Prof. Reichel GmbH Schulstraße 18, 09244 Lichtenau	Luftdurchströmte Gesteinsschüttungen in sächsischen Bauvorhaben
Gesenk- und Freiformschmiede Ing. Stefan Kutsche Otto-Kirchhof-Straße 5, 09217 Burgstädt	Energieeffizienter Durchlaufofen mit 90 % Wirkungsgrad
Losser Chemie GmbH Bahnhofstraße 10, 09661 Hainichen	Life Cycle und Recycling von seltenen Metallen mit strategischer Bedeutung
Bergquell-Brauerei Löbau GmbH Weststraße 7, 02708 Löbau	Rückgewinnung thermischer Energie im Sudhaus mit "EquiTherm & ShakesBeer Eco Plus"

Tabelle 6a: Übersicht Finalisten - Preiskategorie I: Umweltfreundliche Technologien und Produktionsverfahren

Preiskategorie II: Umweltfreundliche Produkte

Unternehmen / Organisation	Bewerbungskurzbezeichnung
RTT Robotertechnik-TRANSFER GmbH Hirschfelder Ring 9, 02763 Zittau	Hocheffizienter Leergut-Rücknahmeautomat für das Kunststoff- und Aluminium-Recycling
FASA AG Frankenberger Straße 140, 09131 Chemnitz	ENERGETIKhaus 100® office - Sonnenwärme pur - nachhaltig bauen und arbeiten
URSA Deutschland GmbH Fuggerstraße 1 d, 04158 Leipzig	PureOne by URSA - natürlich weiße Mineralwolle
fit GmbH Am Werk 9, 02788 Zittau	Grüne Kraft aus Sachsen: Reinigen und Waschen auf Basis nachwachsender Rohstoffe
LubriGlass GmbH Am Hasenborn 22, 09603 Großschirma	LubriGlass - Neue Formenschmiermittel für die Glasindustrie

Tabelle 6b: Übersicht Finalisten - Preiskategorie II: Umweltfreundliche Produkte

Preiskategorie III: Umweltorientierte Unternehmensführung sowie innovative und kreative Leistungen im Umwelt- und Naturschutz

Unternehmen / Organisation	Bewerbungskurzbezeichnung
Thermalbad Wiesenbad Gesellschaft für Kur und Rehabilitation mbH Freiberger Straße 33, 09488 Thermalbad Wiesenbad	Optimierung des energiewirtschaftlichen Konzeptes des Unternehmens sowie der Luftqualität durch Betreibung einer Wasserkraftanlage und eines Blockheizkraftwerkes
Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH Roßplatz 13, 08468 Reichenbach	Umrüstung des Heizkraftwerkes und Bau einer BiogasTransportleitung
Energieberatung Dr. Wolfgang Daniels Bürgerstraße 28, 01127 Dresden	Ökologische Gartensiedlung Dresden Pieschen
Ökoforst - die bunte Kuh (Kai-Uwe Hoyer) Lichtenwalder Straße 1, 09669 Frankenberg	Permakultivierte Agro-Forst-Wirtschaft
Erzgebirgische Landbäckerei GmbH Drebach August-Bebel-Straße 24 F, 09435 Scharfenstein	Umsetzung einer umwelt- und energieeffizienten Unternehmens- und Betriebsführung in einer mittelständischen Handwerksbäckerei

Tabelle 6c: Übersicht Finalisten - Preiskategorie III: Umweltorientierte Unternehmensführung sowie innovative und kreative Leistungen im Umwelt- und Naturschutz

Preiskategorie IV: Herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Umweltbildung sowie herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Umwelt- und Naturschutz

Unternehmen / Organisation	Bewerbungskurzbezeichnung
Studentenwerk Dresden / TU Dresden Fritz-Löffler-Straße 18, 01069 Dresden	Dresdner Carbon-Foodprint
Bürgersolaranlage Grundschule Mildenaу GbR Wiesenbader Straße 7, 09456 Mildenaу	Konkrete Umweltbildung durch bürgerliches Engagement am Beispiel der Bürgersolaranlage "Grundschule Mildenaу"
Umweltzentrum Dresden e. V. Schützengasse 16-18, 01067 Dresden	Wildvogelauffangstation Dresden
AUREL Marketing Sommerfelder Weg 94, 04329 Leipzig	Schülerprojekt AG Projektmanagement PV-Anlage auf dem Gustav-Hertz-Gymnasium Leipzig

Tabelle 6d: Übersicht Finalisten - Preiskategorie IV: Herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Umweltbildung sowie herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Umwelt- und Naturschutz

Sonderpreise

Unternehmen / Organisation	Bewerbungskurzbezeichnung
Konrad von Posern Hauptstraße 1, 09634 Hirschfeld	Flächenpool / Öko-Konto von Posern Bereich Hirschfeld, Bereich Altes Gehau, Bereich Reichstädt
Gläserner Bauernhof Vogtland e. V. Breitenfelder Straße 40, 08258 Markneukirchen / OT Siebenbrunn	Umwelt mit allen Sinnen erlernen, pflegen und erhalten

Tabelle 9e: Übersicht Finalisten - Sonderpreise

7. Übersicht Preisträger

Preisträger	Preisgeld	Laudator
Preiskategorie I: Umweltfreundliche Technologien und Produktionsverfahren		
Gesenk- und Freiformschmiede Ing. Stefan Kutsche (Burgstädt) „Energieeffizienter Durchlaufofen mit 90 % Wirkungsgrad“	10.000 EUR	Dietmar Mothes, Präsident HWK Chemnitz
Preiskategorie II: Umweltfreundliche Produkte		
fit GmbH (Zittau) „Grüne Kraft aus Sachsen: Reinigen und Waschen auf Basis nachwachsender Rohstoffe“	10.000 EUR	Dr. Detlef Hamann, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Dresden
Preiskategorie III: Umweltorientierte Unternehmensführung sowie innovative und kreative Leistungen im Umwelt- und Naturschutz		
Erzgebirgische Landbäckerei GmbH Dresden (Scharfenstein) „Umsetzung einer umwelt- und energieeffizienten Unternehmens- und Betriebsführung in einer mittelständischen Handwerksbäckerei“	10.000 EUR	Roland Ermer, Präsident Sächsischer Handwerkstag
Preiskategorie IV: Herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Umweltbildung sowie herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Umwelt- und Naturschutz		
Umweltzentrum Dresden e. V. (Dresden) „Wildvogelauffangstation Dresden“	10.000 EUR	Hartmut Meyer, Geschäftsführer des Vereins Sächsischer Ornithologen e. V.
Sonderpreis(e)		
Konrad von Posern, (Hirschfeld) Flächenpool / Öko-Konto von Posern Bereich Hirschfeld, Bereich Altes Gehau, Bereich Reichstädt	5.000 EUR	Dr. Jörg Hilger, Geschäftsführer Sächsischer Landesbauernverband
Gläserner Bauernhof Vogtland e. V. (Markneukirchen / OT Siebenbrunn) „Umwelt mit allen Sinnen erlernen, pflegen und erhalten“	5.000 EUR	

Tabelle 10: Übersicht Preisträger und Laudatoren

8. Preisverleihung „Sächsischer Umweltpreis 2011“ am 25. Juni 2011

Termin: 25. Juni 2011, 10 Uhr
Ort: Sächsischer Landtag, Plenarsaal
Moderation: Beate Werner, MDR
Musik: TU Big Band e. V. (Dresden)

Festveranstaltung (Programm):

- Begrüßung durch den Präsidenten des Sächsischen Landtags Dr. Matthias Rößler
- Grußwort von Herrn Staatsminister Frank Kupfer
- „Die Zukunft der Industriegesellschaft“ – Festrede von Prof. Dr. Martin Faulstich, Vorsitzender des Sachverständigenrates für Umweltfragen
- Präsentation der Finalisten in Filmbeiträgen in 4 Kategorien sowie in der Kategorie „Sonderpreise“
- Laudatoren:
 - Dietmar Mothes, Präsident HWK Chemnitz
 - Dr. Detlef Hamann, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Dresden
 - Roland Ermer, Präsident Sächsischer Handwerkstag
 - Hartmut Meyer, Geschäftsführer des Vereins Sächsischer Ornithologen e. V.
 - Dr. Jörg Hilger, Geschäftsführer Sächsischer Landesbauernverband
- Preisverleihung durch Staatsminister Frank Kupfer
- Empfang

Anlage: Übersicht Bewerber - in alphabetischer Reihenfolge

Name Bewerber	Ort	Projekt
Architekturbüro Raum und Bau GmbH	Dresden	Neubau der 1. sächsischen Passivhausschule - Grundschule mit Sporthalle und Hort
Arneuba Landtechnik und Fahrzeuge GmbH	Schlettau	Vinasseausbringung
AUREL Marketing	Leipzig	Schülerprojekt AG Projektmanagement PV-Anlage auf dem Gustav-Hertz-Gymnasium Leipzig
BED Bio Elite Dünger e.K.	Schwarzenberg	Einführung eines innovativen Patentverfahrens in die landwirtschaftliche Produktion ...
Bergquell-Brauerei Löbau GmbH	Löbau	Rückgewinnung thermischer Energie im Sudhaus mit "EquiTherm & ShakesBeer Eco Plus"
Berufliches Schulzentrum Grimma	Grimma	Energieerfassung und Energieeinsparung bei der Nahrungszubereitung
Bildungs- und Demonstrationzentrum für dezentrale Abwasserbehandlung - BDZ e. V.	Leipzig	Das Bildungs- und Demonstrationzentrum für dezentrale Abwasserbehandlung - ein Netzwerk zur Vorbereitung zukunftsfähiger Ver- und Entsorgungstechnologien
Bio & Nationalparkhotel Helvetia	Bad Schandau	Bio- & Nationalparkhotel Helvetia in Schmilka: Ein Hotelkonzept für Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Urlaub
Biogasproduktion H. Hertel	Pöhl	Biogasproduktion "Im Einklang mit der Natur"
Bonitz, Eberhard	Chemnitz	Umwelt- und bodenfreundliche Landwirtschaft
BUND Regionalgruppe Schwarzenberg	Raschau	Renaturierung der Teichanlage am Oelpfannenweg in Schwarzenberg
Bürger-Energie Zittau-Görlitz eG	Ebersbach-Neugersdorf	Umweltschutz durch gemeinschaftliche umweltfreundliche Energieproduktion
Bürgersolaranlage Grundschule Mildenaу GbR	Mildenaу	Konkrete Umweltbildung durch bürgerschaftliches Engagement am Beispiel der Bürgersolaranlage "Grundschule Mildenaу"
CITYSAX Mobility GmbH	Dresden	Elektrofahrzeug CITYSAX
Clean Energy Sourcing GmbH	Leipzig	Wir machen Klimaschutz wirtschaftlich
Damke, Mario	Leipzig	Immissionsverringерung, Wassergewinnung aus Wasserdampf der Kühltürme
Deutsche Werkstätten Helleraу GmbH	Dresden	Lichtsensoren? Ganz schön helle

Name Bewerber	Ort	Projekt
Dreise, Siegfried	Plauen	Solarkraftstation Gebrauchsmuster geschützt. In Vorbereitung Warmwasser-Solartherme
Energieberatung Dr. Wolfgang Daniels	Dresden	Ökologische Gartensiedlung Dresden Pieschen
Erzgebirgische Landbäckerei GmbH Drebach	Scharfenstein	Umsetzung einer umwelt- und energieeffizienten Unternehmens- und Betriebsführung in einer mittelständischen Handwerksbäckerei
esam Energieservice und Arealmanagement GmbH	Riesa	"Schule mit positiver CO2-Bilanz"
FASA AG	Chemnitz	ENERGETIKhaus 100® office - Sonnenwärme pur - nachhaltig bauen und arbeiten
Firma Kleinkunst aus dem Erzgebirge Müller GmbH	Kurort Seiffen	Produktion von Erzgebirgischer Holzkunst im Einklang mit der Natur
Fischer, Klaus	Mügeln	Grüngürtel um Mügeln von 1977 bis heute auf Initiative und unter Mitwirkung von Klaus Fischer
Fischgut Mitte eG	Leipzig	Fisch vom Lande - Umweltgerechte und nachhaltige Fischproduktion in Aquakulturkreislaufanlagen
fit GmbH	Zittau	Grüne Kraft aus Sachsen: Reinigen und Waschen auf Basis nachwachsender Rohstoffe
Förderverein natura Miriquidica e. V.	Pobershau	Aktiv für eine intakte Erzgebirgsnatur - Gemeinsam für den Erzgebirgskamm
freya-Naturnaher Garten und Ganzheitliche Gesundheitsberatung GGB	Dommitzsch	Gärtnern im Einklang mit der Natur
Gesenk- und Freiformschmiede Ing. Stefan Kutsche	Burgstädt	Energieeffizienter Durchlaufofen mit 90 % Wirkungsgrad (Innovative kreative Umweltleistung)
Gläserner Bauernhof Vogtland e. V.	Markneukirchen / OT Siebenbrunn	Umwelt mit allen Sinnen erlernen, pflegen und erhalten
Grän, Steffen	Sayda OT Ullersdorf	Umsetzung einer umweltorientierten Unternehmensführung und Dienstleistung mit den Schwerpunkten: Energieeffizient; Erneuerbare und Dezentrale Energieversorgung
Gropp, Gabriele	Kurort Oberwiesenthal	Kreislauf natürlicher Energieressourcen
Grüne Welle Umweltverein e.V.	Naundorf	Ökologische Station Naundorf-Umweltbildungsarbeit im Ländlichen Raum
Gudrum, Thomas	Ullersdorf	Erschwinglicher nachhaltiger Lebensraum für eine Familie

Name Bewerber	Ort	Projekt
HEIDE SPA Hotel & Resort	Bad Dübener	Im Einklang mit der Natur - Nachhaltigkeit und Umweltschutz als Unternehmensphilosophie
Ingenieurbüro für Haustechnik + Energetik Prof. Reichel GmbH	Lichtenau	Luftdurchströmte Gesteinsschüttungen in sächsischen Bauvorhaben
Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal	Ostritz	Umweltorientierte Arbeit einer Bildungseinrichtung. Entwicklung und Umsetzung eines integrierten Umweltschutzkonzeptes
Intersport Timm	Bautzen	Mit sportlichem Ehrgeiz umweltfreundlich höchste Energieeffizienz bei Nichtwohngebäuden erreichen
Kreiskrankenhaus Freiberg Service GmbH	Freiberg	Steigerung der Energieeffizienz / Energetische Optimierung und Senkung der Betriebskosten von Heizungs- und Klimaanlage
Kultur- und Umweltzentrum e. V.	Markkleeberg	Ökoschule Markkleeberg
Leipziger Servicebetriebe (LSB) GmbH	Leipzig	Initiative zur energetischen Nutzung von Bioabfallstoffen im Raum Leipzig
Löffler, Helmut	Dresden	Trinkwasser - Abwasser, eigenständige Lösungsmöglichkeiten auf Grundstücken.
Looser Chemie GmbH	Hainichen	Life Cycle und Recycling von seltenen Metallen mit strategischer Bedeutung
LubriGlass GmbH	Großschirma	LubriGlass - Neue Formenschmiermittel für die Glasindustrie
Lüpfert, Marc	Dresden	Entwicklung kostengünstiger und umweltschonender Solarthermiekollektoren
NABU Landesverband Sachsen e. V. Ortsgruppe Wittichenau	Wittichenau	Wiederherstellung von drei Tümpeln im Privatwald Zschorlich im NSG "Dubringer Moor"
Natur- und Umweltzentrum Vogtland e. V.	Falkenstein / OT Oberlauerbach	Die Biene - ein Wunder der Natur
Naturhof Friedrich & Kölbl GbR	Lengenfeld	Einsatz von Kaltblutpferden für einen umweltschonenden Gemüseanbau
Naturschutzzentrum Region Dresden e. V.	Dresden	Artenschutzprogramm Weißstorch im Freistaat Sachsen - Paradebeispiel für gemeinsames Handeln von ehrenamtlichem, staatlichem und Verbandsnaturschutz
Naturwissenschaftlich-Technisches Kinder- und Jugendzentrum NATZ e. V.	Hoyerswerda	Nistkastenbetreuung

Name Bewerber	Ort	Projekt
Neru GmbH & Co. KG	Niederau	Photovoltaik auf Freiflächen (sanierte Altlastenflächen). "Nehlsen pro Klima"
Neuhaus, Dirk-Holger	Freiberg	Energetische Sanierung eines denkmalgeschützten Bergarbeiterhauses aus dem 16. Jh. in ein Nullenergiehaus
Ökoforst - die bunte Kuh (Kai-Uwe Hoyer)	Frankenberg	Permakultivierte Agro-Forst-Wirtschaft
Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e. V.	Leipzig	Mach's leiser - Mitwirken bei der Lärmaktionsplanung in Leipzig
Orthopädie-Schuhtechnik Schwarzenberg	Schwarzenberg	In Zukunft gesünder - eine Verantwortung für uns alle!
Paracelsus-Klinik Reichenbach GmbH	Reichenbach	Neubau Kindertagesstätte "Pffikküsse"
Pfennig Baustoffe, Inh. David Pfennig	Oschatz	Umbau eines alten Pferdestalls zu Bürogebäude sowie Lager- u. Verkaufsräumen nach Passivhausstandard
Piwarz, Uwe	Hoyerswerda	Energie vom Feld
PRO Wal- und Wüstenberg e. V.	Schönteichen	Permakultur "Der Umwelt zuliebe".
Reepen, Klaus	Zittau OT Schlegel	Private Initiative zur Renaturierung von Altlastflächen
RTT Robotertechnik-TRANSFER GmbH	Zittau	Hocheffizienter Leergut-Rücknahmeautomat für das Kunststoff- und Aluminium-Recycling
Schafhaltung Just	Cunnewitz	innovativ-sehenswert-zweisprachig
Schulkino Dresden / FiPS - Filmpädagogen Sachsen	Dresden	"Unterwegs in Sachsen mit ON & OFFI"-Theater- und medienpädagogische Projektwochen in Schulen
Seifert, Lothar	Naundorf	Insektenhotel Baupläne
Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH	Reichenbach	Umrüstung des Heizkraftwerkes und Bau einer BiogasTransportleitung
STM Montage GmbH Lunzenau	Lunzenau	Preßholzhohlprofil für Windkraftanlagen
Studentenwerk Dresden/TU Dresden	Dresden	Dresdner Carbon-Foodprint
Technische Universität Bergakademie Freiberg, Lehrstuhl für Hydrogeologie & MOVAD GmbH	Freiberg und Lauta	Pilotprojekt zur Neutralisierung/Inlakebehandlung des Tagebaufolgesees (TFS) Burghammer im Zeitraum 2009/2010
Thermalbad Wiesenbad Gesellschaft für Kur und Rehabilitation mbH	Thermalbad Wiesenbad	"Optimierung des energiewirtschaftlichen Konzeptes des Unternehmens sowie der Luftqualität durch Betreibung einer Wasserkraftanlage und eines Blockheizkraftwerkes"

Name Bewerber	Ort	Projekt
Umweltzentrum Dresden e.V.	Dresden	Wildvogelauffangstation Dresden
URSA Deutschland GmbH	Leipzig	PureOne by URSA - natürlich weiße Mineralwolle
Verein BE-GREIFEN e. V.	Leisnig	Sammlung und Vermehrung von einheimischen Saatgut zur Begrünung der neuen Hochwasserdämme in Klosterbuch
Volksbank Löbau-Zittau eG	Ebersbach-Neugersdorf	Umweltschutz durch Wissensvermittlung - Kundeninformationsveranstaltungen "Rund ums Haus" und "Unternehmerwerkstatt"
von Posern, Konrad	Hirschfeld	Flächenpool / Öko-Konto von Posern Bereich Hirschfeld, Bereich Altes Gehau, Bereich Reichstädt
VWL Umweltzentrum für Haustechnik GmbH	Gablenz	Pumpenstopp für Heizkreispumpe in Heizungsanlagen
Wäscherei Maurer	Zschopau	Umweltorientierte Unternehmensführung: Ressourcenschonung und Energieeffizienz in einer handwerklichen Wäscherei
WätaS Wärmetauscher Sachsen GmbH	Olbernhau	Innovative, ressourcenschonende Pulverbeschichtungsanlage

Tabelle: Übersicht Bewerber - in alphabetischer Reihenfolge